

# Carl-von-Linde-Schule Kulmbach



Elternbrief Nr. 1

Schuljahr 2016/17  
Kulmbach, 19.09.2016

*Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,*

das Schulleitungsteam, unser Lehrerkollegium und die Verwaltung unserer Schule wünschen Ihnen und allen Schülerinnen und Schülern einen guten und erfolgreichen Start in das Schuljahr 2016/17. Wir hoffen, dass sich insbesondere alle „Neulinge“ an unserer Schule schnell eingewöhnen und sich bald bei uns wohlfühlen.

Zu Beginn des neuen Schuljahres möchten wir Ihnen in diesem Elternbrief einige Eckdaten und Basisinformationen im Hinblick auf die kommenden Monate geben.

Sie erhalten den Elternbrief unaufgefordert, wenn Sie unseren **Newsletter** abonnieren, mit dem wir Sie in unregelmäßigen Abständen über Wissenswertes und Aktuelles aus unserer Schule informieren wollen. Bitte melden Sie sich zahlreich über die Homepage [www.realschule-kulmbach.de](http://www.realschule-kulmbach.de) (Menüpunkt: Eltern/Newsletter) als Bezieher an.

Bitte beachten Sie zu Schuljahresbeginn die folgenden Informationen:

**1 Klassen und Unterricht, Wahlunterricht, Differenzierter Sport**

Unsere Schule besuchen gegenwärtig 865 Schüler/-innen in 33 Klassen, was zu einer Verbesserung der durchschnittlichen Klassenstärke auf 25,9 Schüler/-innen führt (Stand: 11.09.2016). Der Pflichtunterricht ist in allen Fächern vollständig abgedeckt. Bei knapp 50 Wochenstunden **Wahl- oder Ergänzungsunterricht** kann in verschiedenen Arbeitsgruppen Förderunterricht, Konversation in den Fremdsprachen sowie im musischen, naturwissenschaftlichen oder sportlichen Bereich nicht nur unseren Ganztageschülern ein Angebot gemacht werden. Interessierte Schüler/-innen bekommen entsprechende Informationen über die betreuenden Lehrkräfte. Alle besonderen Unterrichte beginnen ab dem 04.10.2016. In Zusammenarbeit mit den verantwortlichen Lehrkräften kümmert sich Herr RSK Popp um alle organisatorischen und formalen Aspekte der **Anmeldung** zu diesen Kursen bzw. Arbeitsgemeinschaften. Diese gilt als **verbindlich für das gesamte Schulhalbjahr**. Zu Beginn des zweiten Schulhalbjahres wird das Angebot wie gewohnt durch zusätzliche Grundlagenkurse für Leistungsschwächere ergänzt werden.

In allen 9. Klassen ist in je zwei Fächern der Abschlussprüfung eine **Unterrichtsdifferenzierung** möglich, die der zusätzlichen Förderung der Klassen dient und gleichzeitig auch eine integrierte Lehrerreserve zur Vermeidung von Unterrichtsausfall darstellt.

## **2 „Lernen lernen“ – Unterstützung von Anfang an**

In allen Eingangsklassen bieten Frau Glaser und Frau Schäfer-Küpferling jeweils einen Kurs **„Lernen lernen“** an. Zudem kann **Ergänzungsunterricht in allen drei Kernfächern** - Mathematik, Englisch, Deutsch - im ersten Schulhalbjahr über Startschwierigkeiten hinweghelfen. Die jeweiligen Fachlehrkräfte der Eingangsklassen entscheiden im Einvernehmen mit der Schulleitung über die Einweisung in die Unterrichte bei entsprechendem Förderbedarf.

Für den Kurs „Lernen lernen“ unterstützt uns die Sparkasse Kulmbach-Kronach mit der Broschüre „Gewusst wie – bewährte Lerntipps für Schüler/-innen“. Wir bedanken uns dafür und wissen, dass gerade diese Maßnahme den Fünftklässlern die Selbstorganisation erleichtert und verschiedene Lernmethoden fördert.

**Allen interessierten Eltern unserer Fünftklässler bietet Frau Glaser zeitnah und zusammen mit weiteren Lehrkräften der Kern- und Sachfächer einen Themenelternabend „Lernen und Arbeiten an der Realschule“ an, damit auch Eltern sich ein Bild von der Arbeitsweise unserer Schulart machen können. Der Termin wird allen Eltern rechtzeitig mitgeteilt. Bitte nehmen Sie zahlreich an dieser Elterninformation teil, damit Sie Ihre Kinder in der manchmal etwas schwierigen Anfangsphase unterstützen können.**

## **3 Zuständigkeiten in der Schulleitung**

Wie viele von Ihnen ja sicherlich bereits wissen, werden die Geschicke der Schule von sechs Personen verantwortlich mitgestaltet, denn die Realschule Kulmbach besitzt eine erweiterte Schulleitung. Erfreulicherweise wird Frau Kathrin Glaser mit Wirkung vom 01.10.2016 zur Beratungsrektorin in der erweiterten Schulleitung ernannt.

Bitte beachten Sie den Aufgabenschwerpunkt der einzelnen Schulleitungsmitglieder wie folgt:

Name	Aufgabengebiet
<b>RSDin Monika Hild</b>	Gesamtverantwortung für Schule und Seminarbildung
<b>RSK Markus Popp</b>	Schülerangelegenheiten und ständiger Stellvertreter der Schulleitung
<b>ZwRSK Matthias Höhn</b>	Stunden- und Vertretungsplanung mit Schwerpunkt Koordination des naturwissenschaftlichen Unterrichts
<b>BeR Thomas Hahner</b>	Schulorganisation, Personalwesen und Öffentlichkeitsarbeit
<b>BeRin Kathrin Glaser</b>	Schulentwicklung und Qualitätsmanagement mit Schwerpunkt Schulberatung
<b>BeRin Sandra Schäfer-Küpferling</b>	Pädagogische Koordination mit Schwerpunkt Ganztageskoordination und Unterstufenarbeit

Zum Wohle eines funktionierenden Schulalltags und einer zielorientierten Schulentwicklung bitte ich Sie um eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit mit uns allen. **Wir alle freuen uns auf eine stets konstruktive Erziehungspartnerschaft zwischen Schule und Elternhaus und viele gute Gespräche mit Ihnen und Ihren Söhnen und Töchtern.** Wir werden es auch weiterhin als unsere vordringlichste Aufgabe betrachten, da zu sein für unsere Schülerinnen und Schüler und deren Anliegen. Diese in ihrer persönlichen, sozialen und fachlichen Entwicklung zu unterstützen, ist höchstes Ziel aller pädagogischen Arbeit.

#### 4 Personalia und Seminarschule

Zu Beginn des Schuljahres gab es heuer einige personelle Veränderungen: Nach Mutterschutz- und Elternzeiten haben Frau SemRin **Juliane Fürstenau** (Mu/EvR), Frau StRin (RS) **Melanie Albrecht**, (D/KR/Sow), Frau StRin (RS) **Tanja Peplau**, (E/Sp), sowie Frau StRin (RS) **Julia Schwarz**, (E/F), ihren Dienst an unserer Schule wieder angetreten. Weitere Mutterschutzfristen und Elternzeiten werden ganzjährig vertreten durch Frau **Kathrin Herzig** (E/G), Frau **Linda Bär** (D/EvR/Sow), Frau **Regine Stumpf** (F/Ek) und Herrn **Johannes Miekisch** (D/Ek/B).

Nach Versetzung an die Realschule Roth hat uns Herr StR (RS) **Philipp Mann** (D/EvR/Sow) verlassen, gleiches gilt für Frau StRin (RS) **Michaela Dworschak (D/G)**, die künftig an der Realschule Lauf unterrichten wird. Dafür wird das Kollegium seit 01.08.2016 verstärkt durch Frau StRin (RS) **Iris Kühnel (M/Ph)**, die von der Realschule Hof zu uns versetzt wurde, und Frau StRin (RS) **Caroline Scharff (B/Ch)**, die bisher zum Kollegium der Realschule Bayreuth I gehörte.

Während des Unterrichtseinsatzes im zweiten Ausbildungsjahr des Referendariats decken Frau **Sandra Huger**, (B/Ch, Seminarschule Bayreuth I), Frau **Miriam Pokorny** (D/Ek, Seminarschule Coburg I), Frau **Jeannette Schramm** (D/G, Seminarschule Wunsiedel), Herr **Paul Bär** (M/Spm, Seminarschule Wasserburg) sowie Herr **André Reichel** (E/M, Seminarschule Ansbach) insgesamt 85 Stunden unseres Pflichtunterrichts ab.

Das Lehrerkollegium wird wie gewohnt noch ergänzt durch Frau **Pfarrerin Bettina Weber** (EvR) und Frau Lin **Monika Lichtenauer**, die als Grundschullehrkraft von der Grundschule in Burghaig für insgesamt 6 Wochenstunden abgeordnet wurde, um das Übertrittsverfahren im Rahmen der Gelenkklasse an unserer Schule zu begleiten.

**Unseren „neuen“ Lehrkräften wünschen wir gute Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern sowie bestmöglichen unterrichtlichen Erfolg.**

Im **Studienseminar** (Prüfungsjahrgang 2018) begannen 11 Studienreferendare ihre berufliche Laufbahn und werden während des gesamten Schuljahres 2016/17 an der Seminarschule Kulmbach ausgebildet. Im 2. Halbjahr werden die Studienreferendare auch für eigenverantwortlichen Unterricht in ihren Prüfungsfächern in begrenztem Umfang eingesetzt. Mit Hilfe der jungen Kolleginnen und Kollegen wird es auch wieder möglich sein, den Förderbedarf bei gefährdeten Schülern im 2. Schulhalbjahr über Grundlagenkurse abzudecken.

Folgende Studienreferendarinnen und Studienreferendare gehören unserem Seminar an: **Herr Peter Bayerer (M/Mu)**, **Frau Rebekka Deffner (EvR/Mu)**, **Frau Veronika Geißler (E/EvR)**, **Frau Veronika Haible (M/Mu)**, **Frau Stefanie Heigold (E/Mu)**, **Frau Dorothee Hess (Mu/EvR)**, **Frau Vanessa Kausler (D/E/B)**, **Frau Tabea Schwab (D/M)**, **Frau Romina Vay (D/E)**, **Frau Rebekka Walther (Mu/EvR)** und **Frau Natalia Wittstein (M/Mu)**. Den jungen Kolleginnen und Kollegen wünschen wir ein gutes Eingewöhnen an unserer Schule und in unserer Region sowie eine erfolgreiche Vorbereitung auf die Zweite Staatsprüfung. Ein Studienseminar bereichert die Schule stets, indem es vielfältige Möglichkeiten für unterrichtlichen Einsatz, die Förderung der Schüler/-innen und neue Formen des Unterrichts und der Erziehung bietet.

Nach Versetzung von Frau Sabine Feulner an ein Bayreuther Gymnasium wird unser Schulsekretariat seit 01.09.2016 wieder verstärkt durch **Frau Jutta Kratzel** als Verwaltungsangestellte, die bisher beim Bayerischen Landesamt für Umwelt in Steinenhausen tätig war. Die Schulfamilie wünscht auch Frau Kratzel eine schnelle und gute Eingewöhnung.



## **5 Bewährte Angebote für unsere Jüngsten: Gebundene und offene Ganztageschule sowie Chorklasse**

Auch im Bereich unseres Kooperationspartners, der **AWO Kulmbach**, gibt es neue Gesichter und damit neue Betreuungskräfte für eine Gruppe der OGS und vier Klassen der GGS. Frau **Petra Kerling** und Frau **Marion Böhm-Küfner** werden sich wie im Vorjahr um die offene Gruppe kümmern, als verantwortliche Betreuerinnen für die Freizeitphasen der Ganztagesklassen sind Frau **Julia Kaluz**, Frau **Ute Küster**, Frau **Laura Ramming** und Frau **Yvonne Wendel** zuständig. Die Gesamtkoordination der Ganztagesbeschulung liegt in den bewährten Händen von Frau **Sandra Schäfer-Küpfnerling**, die wiederum engen Kontakt pflegt zu Frau **Pia Hempfling** als Ansprechpartnerin der Arbeiterwohlfahrt. Um vertrauensvolle und intensive Zusammenarbeit mit beiden

Koordinatorinnen wird gebeten. Ein erster Elternabend für die OGS hat bereits stattgefunden. Als Ansprechpartner von Seiten der Lehrkräfte stehen Herr **Johannes Miekisch** als Klasseleitung der 5G\_1 und Frau **Monika Hauser** als Klasseleitung der 5G\_2 zur Verfügung. Frau **Andrea Seybold** und Herr **Dr. Peter Schüll** leiten weiterhin die 6G\_1 und 6G\_2. In Bezug auf diese vier Klassen gilt wie bisher: Auch die Schülerinnen und Schüler einer gebundenen Ganztagesklasse haben wie jeder Realschüler nur 30 Wochenstunden Pflichtunterricht. Dieser wird aber ergänzt durch zusätzliche Übungs- und Förderstunden, die in den Schultag integriert werden, Teile des Pflichtunterrichts werden somit auf den Nachmittag gelegt. Es besteht deshalb also **grundsätzliche Anwesenheitspflicht** an den Nachmittagen. Befreiungen können nur in besonders dringenden Fällen durch die Schulleitung auf schriftlichen Antrag der Eltern ausgesprochen werden.



## CHOR=KLASSE

insgesamt 26 Jugendliche angemeldet sind.

Gleiches gilt im Übrigen auch für die fest gebuchten Belegungstage der Gruppe im offenen Ganztage, für die in diesem Schuljahr

**Chor ist Klasse:** Das sagen erneut 14 Schüler/-innen in der **Chor(teil)klasse 5c\_C**, die im Laufe der nächsten zwei Jahre ihre eigene Stimme als wichtiges Sing- und Sprechinstrument professionell ausbilden wollen und unsere „fortgeschrittene“ **Chorklasse 6c** sangesfreudig unterstützen werden. In diesen beiden Klassen wird von Anfang an Stimmbildung in kleinen Gruppen durchgeführt. Der übliche Musikunterricht wird ergänzt durch den Chorgesang der gesamten Klasse, was soziales Lernen, Konzentrations- und Artikulationsfähigkeit und aktives Zuhören fördert. Unter Einbeziehung von weiteren Musiklehrkräften der Schule kann den Schülern eine qualifizierte Stimm- und Sprecherziehung in Kleingruppen angeboten werden. Einmal wöchentlich findet sodann die gemeinsame Chorstunde unter der engagierten Leitung von Herrn Pensler statt, der zugleich auch Klassenleiter der 5c ist. Die Erfahrungen unserer bisherigen Chorklassen lassen erwarten, dass auch die Mädchen und Jungen der neuen Teilklassse 5c\_C so schnell Fortschritte machen, dass der erste Auftritt sicherlich bereits beim Weihnachtskonzert stattfinden kann. Allen beteiligten Schülerinnen und Schülern wie auch den Lehrkräften wünschen wir dies!

## 6 Bewährtes Angebot für alle: Warmes Mittagessen per Webmenue

Unsere Schulverpflegung wurde im vergangenen Schuljahr umstrukturiert, so dass wir **allen Schülerinnen und Schülern** und allen Lehrkräften nun einen frischen und schmackhaften Mittagstisch anbieten können. Für die **Mittagspause**

**(12:45/12:50/12:55 Uhr – 13:15 Uhr)** können Sie über unser Chipsystem bequem von zuhause aus ein Mittagessen für Ihr Kind vorbestellen. Bei Interesse können Sie sich im Internet über das Speisenangebot informieren. Der Speiseplan ist unter folgender Internetadresse abrufbar (Verlinkung auch über unsere Homepage => Schüler/Mittagsverpflegung):



<http://realschule-kulmbach.inetmenue.de>

**Ein Anmeldeformular und ein ausführliches Informationsblatt zur Mittagsverpflegung erhalten Sie/erhält Ihr Kind auf Nachfrage im Sekretariat bei Frau Kratzel.**

Lassen Sie sich zudem darüber informieren, dass die Schule in diesem Schuljahr außerdem an einem Coachingprojekt zur Pausenverpflegung teilnimmt, um auch hier einen Beitrag zur Verbesserung der Ernährungsgewohnheiten der Jugendlichen zu leisten. Gesundheitserziehung ist eines der übergeordneten Bildungs- und Erziehungsziele an der Realschule.

## **7 Tutoren und Tutorennachmittage**

Um die ca. 115 „Anfänger“ in unseren fünf Eingangsklassen wollen wir uns besonders bemühen und alles tun, damit sich die "Neuen" schnell in ihren Klassen und im gesamten Schulbetrieb zurechtfinden. Ein **Tutorensystem** ist unter der Leitung von Frau Glaser eingerichtet. Die Tutorinnen und Tutoren aus den höheren Jahrgangsstufen geben sich große Mühe, um über alle Anfangsschwierigkeiten hinwegzuhelfen. **Die Eltern der neuen 5. Klassen werden gebeten, die Aktivitäten des Tutorenteams tatkräftig zu unterstützen, indem sie die unabdingbar notwendigen „Fahrdienste“, insbesondere bei den Nachmittagsaktionen, übernehmen und organisieren.** Dafür von der gesamten Schulfamilie auf diesem Wege bereits jetzt herzlichen Dank!

## **8 Verkehrs- und Sicherheitserziehung**

Versierter Sicherheitsbeauftragter unserer Schule ist Herr LAV Günter Wirth. In dieser Funktion hat er sich bereits während der Sommerferien um zwei wichtige Termine bemüht. Am **27.09.2016** wird der alljährliche **Verkehrserziehungstag** für alle Fünftklässler auf dem Schulgelände stattfinden. Ziel ist es, alle Mädchen und Jungen mithilfe verschiedener Stationen auf besondere Gefahren als junge Verkehrsteilnehmer aufmerksam zu machen. Dies wird am **30.09.2016** ergänzt durch ein **Bustraining direkt am ZOB**, für dessen Durchführung wir uns sehr herzlich auch beim Unternehmen „Stadtbus Kulmbach“ bedanken. Weitere Informationen erhalten die Schülerinnen und Schüler direkt über Herrn Wirth, unseren Sicherheitsbeauftragten.

## **9 Wichtige Eckdaten des Schuljahres 2016/17**

Zwar ist die Urlaubs- und Ferienzeit eben erst vorüber, aber für Sie ist es sicherlich wichtig, über die Termine des neuen Schuljahres, insbesondere die Prüfungs- und Ferientermine (grau hinterlegt!) rechtzeitig Bescheid zu wissen.

<b>Datum</b>	<b>Termin</b>
Di 27.09.16	Jahrgangsstufentest Deutsch, 6. Klassen
Di 27.09.16	Jahrgangsstufentest Mathematik, 8. Klassen
Mi 28.09.16	Jahrgangsstufentest Englisch, 7. Klassen

Do 29.09.16	Jahrgangsstufentest Mathematik, 6. Klassen
Do 29.09.16	Jahrgangsstufentest Deutsch, 8. Klassen
Mo 03.10.16	Tag der Deutschen Einheit (unterrichtsfrei)
Mo 31.10.16 - Sa 05.11.16	Herbstferien
Mi 16.11.16	Buß- und Betttag; unterrichtsfrei für Schüler Pädagogischer Tag 2016 für Lehrkräfte
Mi 21.12.16	Weihnachtskonzert (geplant)
Sa 24.12.16 - Do 05.01.17	Weihnachtsferien
Fr 06.01.17	Hl. Drei Könige (unterrichtsfrei)
<b>Fr 17.02.17</b>	<b>Ausgabe der Zwischenzeugnisse</b>
Mo 27.02.17 - Sa 04.03.17	Frühjahrsferien
Do 09.03.17	VERA-8 Test Deutsch (verbindlich)
Mo 06.03.17 - Fr 17.03.17	Anmeldezeitraum für die Aufnahme an die BOS/FOS für das Schuljahr 2017/18
Ab Mo 03.04.17	Abschlussprüfung Speaking Test (Englisch) 10. Jgst.
Mo 10.04.17 - Sa 22.04.17	Osterferien
Mo 01.05.17	Tag der Arbeit (unterrichtsfrei)
Mo 08.05.17 - Fr 12.05.17	Anmeldung zur Aufnahme in die 5. Jgst. der Realschule für das Schuljahr 2017/18
Do 25.05.17	Christi Himmelfahrt (unterrichtsfrei)
Di 16.05.17 - Do 18.05.17	Probeunterricht für die Aufnahme in die 5. Jgst. der Realschule 2017/18
Di 06.06.17 - Sa 17.06.17	Pfingstferien
Ab Mo 29.05.17	Sprechfertigkeitprüfung Französisch, 10. Jgst.
Mi 21.06.17	Abschlussprüfung Deutsch
Do 22.06.17	Abschlussprüfung Französisch
Fr 23.06.17	Abschlussprüfung Englisch
Mo 26.06.17	Abschlussprüfung Mathematik I und Mathematik II

Di 27.06.17	Abschlussprüfung Betriebswirtschaftslehre/Rechnungswesen
Mi 28.06.17	Abschlussprüfung Physik
Do 29.06.17	Abschlussprüfung Sozialwesen
<b>Fr 14.07.2017</b>	<b>Schulfest mit Kennenlerntag</b>
<b>Fr 21.07.2017</b>	<b>Entlassfeier für Absolventinnen und Absolventen</b>
<b>Fr 28.07.17</b>	<b>Letzter Schultag im Schuljahr 2016/2017; Ausgabe der Jahreszeugnisse</b>
Sa 29.07.17 - Mo 11.09.17	Sommerferien
Mo 04.09.17 - Mo 11.09.17	Nachtermine der Abschlussprüfung 2017
<b>Di 12.09.17</b>	<b>Erster Schultag im Schuljahr 2017/2018</b>

(Stand: 07/2016 - Noch fehlende Termine werden nach Bekanntgabe ergänzt.)

Bitte besonders beachten: Der Termin für die Ausgabe der Zwischenzeugnisse ist Freitag, 17.02.2017, die Frühjahrsferien schließen sich aber nicht an, sondern beginnen erst eine Woche später.

Bitte beachten Sie alle diese Termine auch bei Ihrer persönlichen Urlaubsplanung!

## 10 Vorankündigung für den Sozialen Tag 2017

Nachdem bereits die Prüfungszeiten angesprochen wurden, darf darauf hingewiesen werden, dass für den Tag der freiwilligen mündlichen Prüfungen der 10. Jahrgangsstufe auch wieder ein „Sozialer Tag“ vorgesehen ist. Dabei werden die Schülerinnen und Schüler der 5. – 9. Jahrgangsstufe die Schulbank gegen leichte Arbeiten innerhalb der Familien oder in selbst gewählten Unternehmen tauschen, um den Erlös für einen guten Zweck zu spenden. Einen Elternbrief mit genauen Angaben zum Ablauf dieser Aktion und zum Verwendungszweck des Erlöses lassen wir Ihnen etwa vier Wochen vorher zukommen. An dieser Stelle möchte sich die SMV herzlich für die bereits geleistete Unterstützung am letzten „Sozialen Tag 2016“ im vergangenen Juli bedanken. Eine stolze Summe knapp **11.000 Euro** kam dabei Anti-Gewalt.-Projekten in Albanien und Zukunftsprojekten für Jugendliche in Jordanien zugute. Die Schulleitung bedankt sich bei **Frau BeRin Kathrin Glaser** für die Vorbereitung dieser Aktion. Frau Glaser wird auch im jetzigen Schuljahr die Federführung für den Sozialen Tag übernehmen. Wer bereits heute mehr über die Aktion unter der Schirmherrschaft unserer Bundeskanzlerin erfahren möchte und auch einen Ausblick auf 2017 haben möchte, der erfährt mehr unter: [www.schueler-helfen-leben.de](http://www.schueler-helfen-leben.de).

## 11 Beurlaubung von Schülern

Schülerinnen und Schüler können nur **in dringenden Fällen** beurlaubt werden. Anträge auf Freistellung vom Unterricht sind laut Schulordnung **rechtzeitig schriftlich** bei der Schule einzureichen. Über eine stundenweise Beurlaubung, die nicht



vorauszusehen war und für die deshalb kein schriftlicher Antrag vorliegen kann (z.B. bei während des Unterrichts auftretenden Beschwerden), entscheidet Herr RSK Popp, bei dessen Abwesenheit Frau RSDin Hild oder Herr ZwRSK Höhn. Bei **kurzfristigen Erkrankungen** werden die Eltern gebeten, ihre Kinder abzuholen, um eine kontinuierliche Aufsicht zu gewährleisten.

**Es versteht sich von selbst, dass Arzttermine, Führerscheinprüfungen, Vorstellungsgespräche, Einzelberatung beim Arbeitsamt o.ä. auf die unterrichtsfreie Zeit zu legen sind. Verbindlichkeiten, die vom Antragsteller vor Gewährung der Beurlaubung eingegangen wurden, bleiben bei der Entscheidung über die Beurlaubung unberücksichtigt. Zu häufige Versäumnisse sind von Nachteil, weil der versäumte Stoff oft mühsam nachgelernt werden muss.**

Diese Regelungen gelten auch für die gebundenen Ganztageschule mit Pflichtunterricht am Nachmittag wie für die offene Ganztageschule, da auch diese eine schulische Veranstaltung darstellt.

## **12 Unterrichtsversäumnisse durch Krankheit**

Kann ein Schüler wegen einer Erkrankung nicht am Unterricht teilnehmen, so ist eine **schriftliche** Entschuldigung durch die Erziehungsberechtigten erforderlich. Wir bitten Sie **zunächst immer um telefonische Verständigung**. Unser Sekretariat ist ab 07:30 Uhr besetzt. **Eine schriftliche Mitteilung muss in jedem Fall innerhalb von zwei Tagen nachgereicht werden.** Bei Erkrankung von mehr als drei Unterrichtstagen ist bei Wiederbesuch der Schule eine Mitteilung über die Dauer der Krankheit vorzulegen (**Telefon: 09221 9078-0, Fax: 09221 67102**).

## **13 Jahrgangsstufentests in Deutsch, Mathematik und Englisch**

Eine wertvolle Orientierungshilfe für die weitere Arbeit der einzelnen Schüler, der Lehrkräfte, Fachschaften und Schulen liefern die zentralen Tests zu Beginn des Schuljahres. Die Aufgabenstellung erfolgt zentral durch das Staatsministerium, die Teilnahme für alle Schüler/-innen in Jg. 6 und 7 ist verpflichtend, über Tests in der Jg. 8 entscheiden die Fachschaften. Die Termine entnehmen Sie bitte der Auflistung unter Punkt 9 dieses Schreibens:

**Die Tests finden als kleine Leistungsnachweise Eingang in die Notenbilanz der beteiligten Schülerinnen und Schüler.**

Es wird darauf hingewiesen, dass im Laufe des Schuljahres 2015/16 weitere zentrale Tests (VERA 8) durchgeführt werden. Die Schülerinnen und Schüler erhalten hierüber rechtzeitig detaillierte Informationen.

## **14 Klassenelternversammlungen, Klassenelternsprecher/-innen, Elternsprechtage, Elternbeiratswahlen**

Der Zusammenarbeit der Schule mit den Erziehungsberechtigten dienen u.a. Klassenelternversammlungen und Elternsprechtage, aber natürlich auch die regelmäßigen Zusammenkünfte mit den gewählten Vertretern des Elternbeirats. Klassenelternversammlungen sind für **Donnerstag, 06.10.2016** geplant.

**An diesem Tag findet auch die Neuwahl des Elternbeirats für die Schuljahre 2016/17 und 2017/18 statt. Bitte beteiligen Sie sich aktiv und zahlreich an der Wahl dieser für die Schule sehr wichtigen Elternvertretung. Insbesondere die Eltern unserer neuen Schülerinnen und Schüler sollten sich aufgefordert fühlen, sich als Kandidaten zur Verfügung zu stellen.**

Der 1. **Elternsprechtage** für die **Jahrgangsstufen 5 - 7** wird am **Donnerstag, 24.11.2016**, für die **Jahrgangsstufen 8 - 10** am **Mittwoch, 30.11.2016**, durchgeführt. Für alle Veranstaltungen gehen Ihnen gesonderte Einladungen zu. Bitte notieren Sie sich dennoch schon heute diese Termine!

### **15 Sprechstunde für Schüler/-innen bei der Schulberatung**

**Frau Kathrin Glaser** ist als qualifizierte Beratungslehrkraft an unserer Schule für Fragen der Schulberatung und der Schullaufbahn zuständig. Sie steht Eltern wie Schülern gerne nach Voranmeldung für Gespräche zur Verfügung. Die geplanten Sprechzeiten können Sie der Liste entnehmen. Die wöchentliche Klassikerstunde am Freitag kann von Schülerinnen und Schülern aller Jahrgangsstufen für Beratungsgespräche bei der weiteren Beratungslehrerin, **Frau Hannelore Kinzel-Fischotter** (Zimmer 311), genutzt werden. Eine Voranmeldung ist auch hier sinnvoll und erleichtert die Organisation. Das Zimmer der Schulberatung befindet sich im 2. Stock des Schulgebäudes. Als weiteres Mitglied der Schulleitung steht auch **Frau Schäfer-Küpferling** bei allen Beratungsfragen hilfreich zur Seite.

### **16 Legasthenie-/LRS-Beratung und Elterninformation der zuständigen Schulpsychologin**

Eltern von Kindern mit LRS bzw. Legasthenie haben bereits im Vorfeld ein Informationsschreiben der zuständigen Schulpsychologin erhalten und wurden über Neuregelungen bei der Gewährung von Nachteilsausgleichen und Notenschutz im Zuge einer individuellen Förderung informiert. Eltern, die sich gerne zusätzlich beraten lassen möchten, können dies bei **Frau Glaser** und **Frau Schäfer-Küpferling** als zuständigen Mitgliedern der Schulleitung, aber auch bei **Herrn Markus** oder **Frau Hertel** als Mitgliedern des schulischen Legasthenie-Tandems tun. Die genannten Lehrkräfte stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Die Zuständigkeit der Schulpsychologin hat aufgrund von personellen Veränderungen gewechselt. Hier ein Elternschreiben der nunmehr für unsere Schule zuständigen Schulpsychologin, Frau Christine Binder, von der Realschule Wunsiedel:

-----

#### **Elternrundschreiben im Schuljahr 2016/2017**

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,  
mit Beginn des neuen Schuljahres möchte ich Ihnen als Schulpsychologin bei allen Fragen und Schwierigkeiten, die sich beim Besuch der Realschule ergeben können, Beratung und Hilfe anbieten.

Zu meinen Aufgabenbereichen zählen neben Schwierigkeiten im Lern- und Leistungsbereich auch entwicklungsbedingte Auffälligkeiten von Schülern, Prüfungsangst, Leistungsverweigerung, mangelnde Arbeitstechniken und Konflikte im

sozialen Bereich. Zur Bewältigung dieser und ähnlicher Probleme biete ich kostenlose Beratung an.

Selbstverständlich werden alle Gespräche vertraulich behandelt und an Dritte, auch innerhalb der Schule, grundsätzlich nicht weitergegeben.

Bitte nutzen Sie meine Telefonsprechstunden, um einen Termin für eine persönliche Beratung zu vereinbaren:

**Telefonsprechstunden: Dienstag 14:30 - 15:30 Uhr und Freitag 09:40 - 10:25 Uhr**

1. Staatliche Schulpsychologin für Realschulen in Oberfranken:

Frau Christine Binder  
Sigmund-Wann-Realschule Wunsiedel  
Nordendstraße 8  
85632 Wunsiedel

☎ 09232 8810628

Sprechstunden: Dienstag: 13:30 - 14:30 Uhr  
Mittwoch: 10:25 – 12:55 Uhr  
Mittwoch: 15:30 - 17:30 Uhr

2. Staatliche Schulberatungsstelle für Oberfranken:

Herr StD Roland Schuck  
Theaterstr. 8  
95028 Hof/Saale  
☎ 09281 1400360

Scheuen Sie sich bitte nicht, rechtzeitig Kontakt mit einer der genannten Stellen aufzunehmen. Die staatliche Schulberatungsstelle informiert Sie insbesondere bei Fragen der Schullaufbahn bzw. einem Schulwechsel eingehend.

Mit freundlichen Grüßen

C. Binder  
*Staatliche Schulpsychologin für Realschulen*

## 17 Rechtsänderungen zum Schuljahr 2016/17

Zum Schuljahr 2016/2017 wurden einige Vorschriften des Bayerischen Erziehungs- und Unterrichtsgesetzes (BayEUG) geändert, die Bayerische Schulordnung (BaySchO) erlassen und die Schulordnung für die Realschulen in Bayern (RSO) dadurch verschlankt.

Die neuen Vorschriften sind unter über das bayerische Realschulnetz  
<https://www.realschulebayern.de> einsehbar.

Mit der BaySchO werden die Themenbereiche „Schulgemeinschaft“, „Allgemeiner Schulbetrieb“, „Individuelle Unterstützung, Nachteilsausgleich und Notenschutz“, „Schülerunterlagen“ sowie „Schulaufsicht“ schulartübergreifend vereinheitlicht.

Die Themenbereiche, die jetzt in der BaySchO geregelt sind, sind nicht mehr in der RSO geregelt. Für schulische Angelegenheiten bedeutet dies in der Praxis, dass Lehrkräfte, Schüler und Eltern neben der RSO auch die BaySchO und das BayEUG berücksichtigen müssen.

Besonders hingewiesen wird auch auf die Neufassung der Vorschriften der Erziehungs-, Ordnungs- und Sicherungsmaßnahmen in Art. 86 ff. BayEUG sowie auf die neue Ermächtigungsgrundlage für die Gewährung von Nachteilsausgleich und Notenschutz in Art. 52 Abs. 5 BayEUG, über die betroffene Eltern bereits informiert wurden (vgl. Punkt 16).

## **18 Aufgaben und Erreichbarkeit des Ministerialbeauftragten für die Realschulen in Oberfranken**

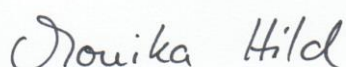
Der Ministerialbeauftragte für die Realschulen in Oberfranken, Herr Ltd. RSD Johannes Koller, nimmt gemäß § 43 (2) BaySchO im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst die Aufsicht über die oberfränkischen Realschulen wahr. Neben dieser Aufgabe ist es ein besonderes Anliegen des Herrn Ministerialbeauftragten, die Schulen und Erziehungsberechtigten in allen schulischen Fragen umfassend zu beraten. Er ist unter folgender Anschrift zu erreichen:

Dienststelle des Ministerialbeauftragten für die Realschulen in Oberfranken  
Herr Ltd. RSD Johannes Koller  
Adolf-Wächter-Str.10  
95447 Bayreuth  
Tel.: 0921 5070388-0  
Fax: 0921 5070388-14  
E-mail: [mbrs-ofr@t-online.de](mailto:mbrs-ofr@t-online.de);  
Internet: [www.realschule.bayern.de/of/](http://www.realschule.bayern.de/of/)

## **19 Sprechzeiten der Lehrkräfte im 1. Halbjahr 2016/17**

Die Sprechzeiten der Lehrkräfte unserer Schule finden Sie unter dem entsprechenden Menüpunkt auf unserer Homepage. Es erleichtert allen Beteiligten die Organisation, wenn Sie sich im Sekretariat voranmelden, sofern Sie zur Elternsprechstunde einer Lehrkraft kommen möchten.

Mit freundlichen Grüßen und den besten Wünschen für ein erfolgreiches Schuljahr 2016/17



Monika Hild  
Realschuldirektorin